

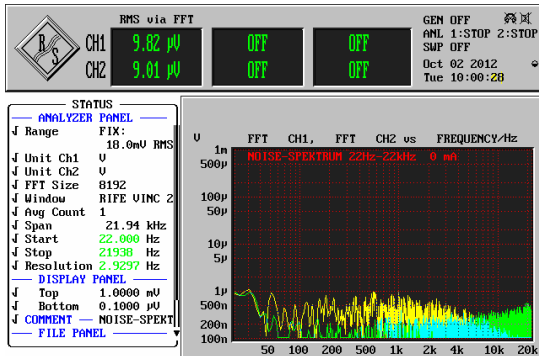
Fremdspannung an den Ausgängen des PWS-04a.V2-1:

Die nachfolgenden Messschriebe zeigen eine Spektralanalyse der Ausgangsspannung am PWS-04a.V2-1 gemessen. Die linke Seite zeigt das PWS-04a.V-1 $\pm 19,0V$ und die rechte das PWS-04a.V2-1-PH bei 48V Ausgangsspannung (Phantom-Power) jeweils im Leerlauf, bei geringer, mittlerer und bei voller Last. Die Belastung ist im Diagramm jeweils angegeben. Selbst bei Volllast unterscheiden sich die ohnehin extrem geringen Störspektren der Ausgangsspannung nur sehr gering vom Leerlaufbetrieb. Die größten Störfrequenzen haben einen Pegel von 2 μV oder weniger!! (das entspricht 0,000002 V). Die Frequenzauflösung der Messlinien in den Diagrammen liegt unter 3 Hz.

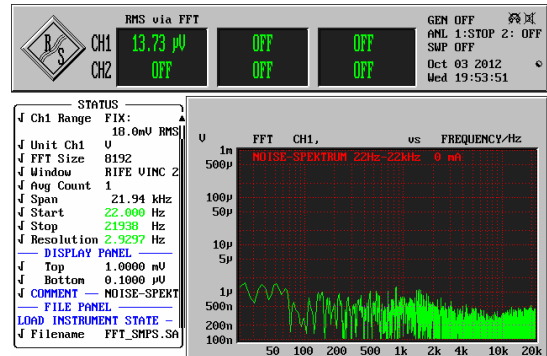
Die linke Skala im Diagramm zeigt die Höhe der Störspannung geeicht in mV bzw. μV , die untere Skala zeigt die zugehörige Frequenz von 20 Hz...22 kHz. Im jeweiligen Fenster oben links (CH1) kann die effektive Störspannung im gesamten Bereich von 20 Hz...22 kHz für den positiven Ausgang abgelesen werden. Für das Netzteil mit $\pm 19V$ ist im Fenster unten jeweils die Störspannung des negativen Ausgangs angegeben. Diese Störspannungen betragen nur etwa 1/10...1/50 von sonst üblichen Stromversorgungen. Daher kann das PWS-04a.V2-1, von der Sauberkeit der erzeugten Ausgangsspannungen her gesehen, manche Akkustromversorgungen ersetzen. Der Abstand der Ausgangsgleichspannung zur effektiven Störspannung liegt bei 120..130 dB, unabhängig von der gerade entnommenen Leistung. Messschriebe in Diagrammen: grün > positiver Ausgang, gelb > negativer Ausgang.

PWS-04a.V2-1 $\pm 19,0 V$

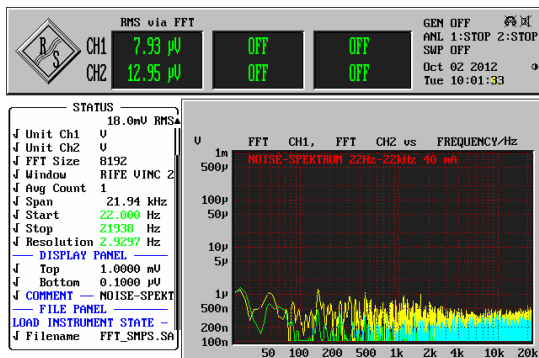
PWS-04a.V2-1-PH 48 V Phantompower



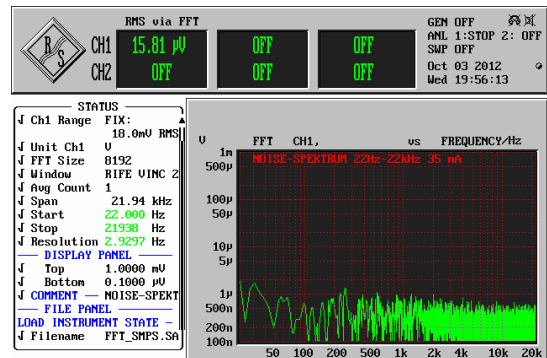
Ausgangsstrom 0 mA



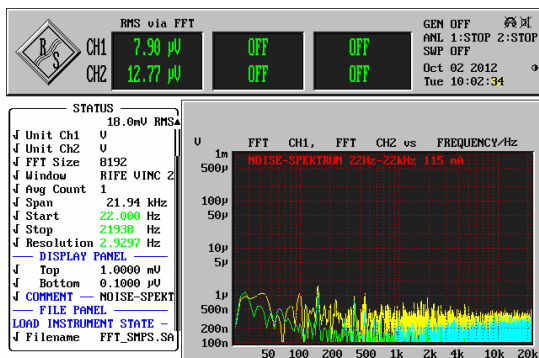
Ausgangsstrom 0 mA



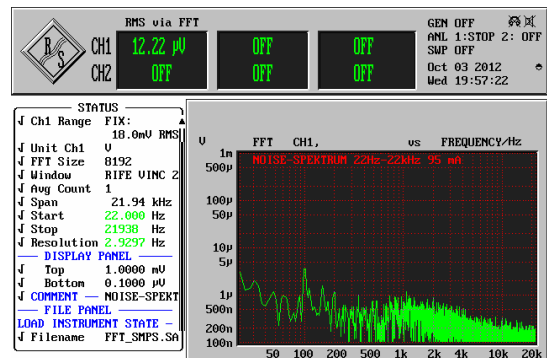
Ausgangsstrom 2x40 mA



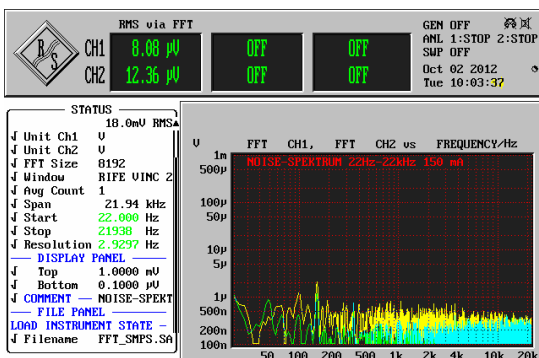
Ausgangsstrom 35 mA



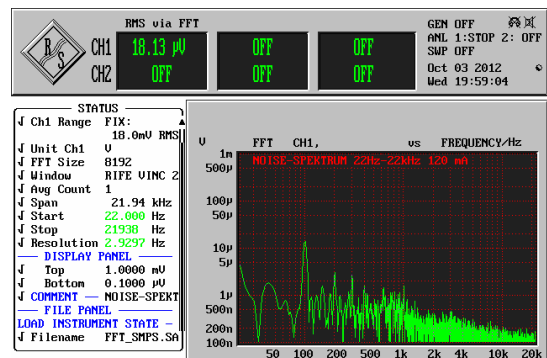
Ausgangsstrom 2x115 mA



Ausgangsstrom 95 mA



Ausgangsstrom 2x150 mA



Ausgangsstrom 120 mA